

Preacher Slam

THEMEN: CHRIST SEIN, AUSDRUCKSFORMEN DES GLAUBENS

Die literarischen Vortragswettbewerbe Poetry Slams gibt es bereits seit 30 Jahren und Ende der 1990er schwappte die Welle auch in die Schweiz. Noch jung hingegen ist die Disziplin des Preacher Slams, in dem meist Pfarrpersonen gegeneinander antreten.

Der zweite Preacher Slam am 12. April 2019 in der reformierten Kirche Oerlikon will neue Wege aufzeigen und den Gemeinsamkeiten zwischen den beiden Genres auf den Grund gehen. Predigerinnen und Prediger sowie Slampoetinnen und Slampoeten buhlen jeweils um die Gunst des Publikums – so verschieden die Motivation der Auftretenden sein kann, die gemeinsame Liebe zur Sprache und zum Hinterfragen von Formulierungen verbindet sie. Anstatt wie üblich im sportlich-literarischen Wettbewerb gegeneinander anzutreten, werden die Auftretenden in Zweierteams performen, die nicht nur ihre Einzelauftritte aufeinander abstimmen, sondern auch gemeinsam einen Text erarbeiten sollen, den sie zu zweit auf der Bühne vortragen werden.

Das Potential für Experimente ist dabei grenzenlos: Werden Dialoge zwischen Poesie und Theologie zu hören sein? Mehrtongedichte?

Aktualisierte Bibelstellen? Die verschiedenen Zugänge zu Texten und ihrer daraus folgenden Wirkung sollen sich in dieser neuartigen Zusammenarbeit ergänzen und im Idealfall beiden Seiten ein neues Verständnis von Textlichkeit vermitteln.



Vier profane Slampoetinnen und Slampoeten (gläubig, ungläubig oder gar unglaublich) treten gegen vier Kirchenprofis (Pfarrer, Pfarrerrinnen, Diakone oder Diakoninnen) an. Heimspiel haben Letztere, findet das Ganze doch in einem Gotteshaus statt. Wer sein Duell gewinnt, zieht direkt ins Finale ein und kann sich da mit etwas Glück den Sieg (und den Sieger-Whisky) «erslammen».

WEITERE INFORMATIONEN

- Veranstaltung Webseite nordchurch.ch
- Poetry Slam in der Schweiz poetryslam.ch

LITERATUR

- Spoken words : Poetry Slam in der Jugendpastoral, S. Birkel (Hg.), München 2018. <https://www.relimedia.ch>

Ausgabe Nr. 12 • April 2019

LIEBE MITARBEITENDE IN DER KONFIRMATIONSARBEIT

KonfT!PP Nr. 12 ist da! Das heisst, wir sind nun schon ein Jahr unterwegs, Tipps und Hinweise für die Praxis der Konfirmationsarbeit zu geben. Herzlichen Dank für die erfreulichen Feedbacks, die wir in einigen Gesprächen erhalten haben. Wir machen weiter! Apropos Gespräche: Das okay Zürich und die kantonale Fachstellen zur Prävention und Gesundheitsförderung haben die Kampagne „Und du so?“ lanciert und wollen auf das Thema psychische Gesundheit bei Jugendlichen aufmerksam machen.

Mehr Infos unter:

www.undduso.ch

Wir wünschen eine gesegnete Passionszeit und frohe Ostertage.

A handwritten signature in black ink, reading "O. Wupper-Schweers".

Oliver Wupper-Schweers
Konfirmationsarbeit

KONTAKT

Jessica Stürmer-Terdenge, [E-Mail](#)
Oliver Wupper-Schweers, [E-Mail](#)

ARCHIV

- KonfT!PP [abonnieren](#)
- [weitere Ausgaben](#)

Reformierte Landeskirche Zürich
Abt. Kirchenentwicklung,
Konfirmationsarbeit